

PRESSEINFORMATION

St. Josefskrankenhaus baut radiologische Kompetenz aus

Professor Dr. med. Markus Uhl wechselt zum 01. Oktober 2008 als Chefarzt in das Freiburger St. Josefskrankenhaus

Freiburg, 29. September 2008 – Der bisher am Universitätsklinikum Freiburg tätige Radiologe, Herr Professor Dr. med. Markus Uhl, wechselt zum 01. Oktober 2008 als Chefarzt für Diagnostische Radiologie, Kinderradiologie und minimalinvasive interventionelle Radiologie in das zum Regionalverbund kirchlicher Krankenhäuser (RkK), Freiburg gehörende St. Josefskrankenhaus.

Mit der neuen Hauptabteilung Radiologie verfügt das St. Josefskrankenhaus in Zukunft über modernste diagnostische und minimalinvasiv-therapeutische Möglichkeiten. Aufbauend auf der speziellen Fachkompetenz von Professor Uhl ist die Kinderabteilung St. Hedwig ab sofort die einzige Einrichtung im Gebiet zwischen Basel und Karlsruhe mit der Spezialdisziplin der Kinderradiologie.

Noch vor seinem Start betont Professor Uhl, dass er umfangreiches Expertenwissen und modernste High-Tech-Medizin als Voraussetzung betrachte, um die immense Variationsbreite der unterschiedlichen Krankheitsbilder diagnostisch darstellen, minimal intensiv angehen und gleichzeitig die Strahlenbelastung beherrschen zu können. „Der Eintritt von Professor Uhl und seinem Ärzteteam bringt neue Expertise und verbreitert die Diagnostik- und Therapiemöglichkeiten“ freut sich Geschäftsführer Helmut Schillinger und führt weiter aus: „Besonderes die jungen Patienten werden von der auch überregional anerkannten Fachkompetenz von Professor Uhl für die bei Kinder und Jugendlichen auftretenden Krankheitsbilder profitieren.“

Professor Uhl (46) ist in Bühl/Baden geboren und hat sich nach Promotion bereits 1998 habilitiert. Seit 2003 ist Professor Uhl als Oberarzt der Interventionellen Radiologie auch Sektionsleiter für die Kinderradiologie.

Zum Regionalverbund kirchlicher Krankenhäuser (RkK) gGmbH

Die Regionalverbund kirchlicher Krankenhäuser (RkK) gGmbH ist mit jährlich über 25.000 stationären Patienten der größte außeruniversitäre Gesundheitsdienstleister in Südbaden. Zum Verbund gehören das St. Josefskrankenhaus, das Loretto-Krankenhaus und das St. Elisabeth-Krankenhaus in Freiburg sowie das Bruder-Klaus-Krankenhaus in Waldkirch. Ergänzt wird das Angebot durch das stationäre Hospiz Karl Josef gGmbH in Freiburg. In der Überzeugung, dass das Ganze immer mehr ist als die Summe seiner Teile, steht der RkK für eine von christlichen Werten getragene Erhaltung und Wiederherstellung der Gesundheit in Verbindung mit höchstem medizinischem und pflegerischem Anspruch. Gesellschafter der RkK gGmbH sind der Orden der Barmherzigen Schwestern vom hl. Vinzenz von Paul, die Kongregation der Schwestern vom hl. Josef Kloster St. Trudpert e.V., die Schwesternschaft St. Elisabeth e.V. und die Kongregation die Franziskanerinnen Erlenbad e.V.

Weitere Fragen und Materialwünsche bitte an:

Thilo Jakob
Im Gegenberg 4
79189 Bad Krozingen

FON: 01520 98 28 90 5
FAX: 01212 02 73 28 1
MAIL: thilo.jakob@healthcaretomarket.com